

LEGENDE ISOLIERUNGEN

Mindestgefälle Schmutzwasser laut ÖN EN 12056

Einzelanschlussleitungen	1,0%
Sammelanschlussleitungen	1,0%
Grund- und Sammelleitungen DN100	2,0%
Grund- und Sammelleitungen DN125	1,5%
Grund- und Sammelleitungen DN150	1,5%
Grund- und Sammelleitungen >DN200	1,0%

ISOLIERTABELLE		
	HEIZUNG AP	KÜHLUNG AP
Dämmmaterial	Mineralwolle	Elastomer
Rohrdimension		
	Dämmstärke in mm	
	im Gebäude	im Freien
DN15	30	13
DN20	30	13
DN25	30	13
DN32	40	19
DN40	50	19
DN50	60	19
DN65	70	19
DN80	80	19
DN100	100	19
DN125-150	100	19
ISOLIERUNGSOBERFLÄCHEN		
ZWD, Schächte	armierte Aluminiumfolie	-
Keller/Gänge	Kunststoff-Folienmantel	-
Technikzentrale	Kunststoff-Folienmantel	-
im Freien	Alublech tagwasserdicht	
DÄMMSCHLÄUCHE Unterputz		
Dämmmaterial	PE-Schutzschlauch	Elastomer
Rohrdimension		
	Dämmstärke in mm	
DN15	9	13
DN20-DN32	9	13

ISOLIERTABELLE				
	KW AP	WW/ZIRK AP	SW-AP	RW-AP
Dämmmaterial	Elastomer	Mineralwolle	Mineralwolle	Elastomer
Rohrdimension				
DN15	13	30	-	-
DN20	13	30	-	-
DN25	13	30	-	-
DN32	13	40	-	-
DN40	13	50	-	19
DN50	13	60	-	19
DN65	19	70	-	-
DN75	-	-	-	19
DN80	25	80	-	-
DN100	25	-	-	19
DN125-150	25	-	-	19
ISOLIERUNGSOBERFLÄCHEN				
ZWD, Schächte	-	arm. Alufolie	arm. Alufolie	-
Keller/Gänge	-	Kunststoff-Folie	-	-
Technikzentrale	-	Kunststoff-Folie	-	-
im Freien	Alublech tagwasserdicht			
DÄMMSCHLÄUCHE Unterputz				
Dämmmaterial	PE-Schutzschlauch			
Rohrdimension				
DN15 - DN32	4	20	4mm PE-SS im Trockenbau bzw. ab DN40 festzulegen	-
		WW-Leitung ohne Zirkulation 4mm SS		-

ISOLIERTABELLE LÜFTUNG $1,0 < U \leq 3,0$ m						
	AUSSENLUFT	FORTLUFT	ZUL BEHEIZT	ZUL GEKÜHLT	ZUL ISOTHERM	ABLUFT
Zentrale	Elastomer 25 mm	Elastomer 19 mm	festzulegen	festzulegen	festzulegen	festzulegen
unkonditionierte Bereiche	Elastomer 25 mm	Elastomer 19 mm	festzulegen	festzulegen	festzulegen	festzulegen
Schächte	Elastomer 25mm	Elastomer 19 mm	festzulegen	festzulegen	festzulegen	festzulegen
konditionierte Bereiche	Elastomer 25mm	Elastomer 19 mm	festzulegen	festzulegen	unisoliert	unisoliert

Naturmaße nehmen.
Diverse Luftauslässe sind in ihrer Lage an die gültigen Deckenspiegelpläne anzupassen.
Für Revisionszwecke bei Filtern, Motoren, Regelungseinrichtungen, etc. müssen in den Zwischendeckenbereichen und hinter Verkleidungen ausreichende Vorkehrungen wie Revisionsöffnungen vor Ort angegeben und vorgesehen werden.
Lüftungsentwässerungen mit Sifon in Kanal einleiten.
Leitungshochpunkte sind zu entlüften.
Alle Leitungen sind entleerbar herzustellen.
Alle Leitungseinbauten sind mit lösbar Verbindungen zu versehen.
Für Wärmedehnungsaufnahmen sind ausreichende Vorkehrungen zu treffen.
Bei Rohrdurchführungen durch Mauern und Decken sind Überschubrohre vorzusehen.
Alle Anlagenteile sind ausreichend und dauerhaft haltbar zu beschriften.
Bei sämtlichen Durchführungen durch Brandabschnitte sind Brandschutzmanschetten bzw. Brandschutzklappen vorzusehen!
Sanitärinstallationen laut Fliesenplan!
Montagehöhen der Sanitärgegenstände sind vor der Rohmontage abzustimmen und vom Bauherrn freigeben zu lassen!